



"Und es war voll arg, weil da waren fast nur Männer im Hörsaal."



"Und viele hören dann nach ein oder zwei Semestern wieder auf."

© Brigitte Gradwohl, WIT Projekt TU Wien



Einladung

Bunte Welt der Technik

Fotoausstellung

2. Oktober 2014 – 13. Oktober 2014
Montag – Freitag, 9:00-17:00 Uhr

Foyer
Haus der Forschung
Sensengasse 1
1090 Wien

Eintritt frei

Details zur Wanderausstellung
www.frauenspuren.at/bild_und_ton

Kontakt
alexia.bumbaris@ffg.at



Fotoausstellung

Entlang des Projektes fFORTE WIT – Women in Technology (2008-2012) ergaben sich durch die Zusammenarbeit mit vielen TU-Studentinnen immer wieder Gespräche zu ihrem Studienalltag. Dabei berichteten sie von ihren Projekten, den Prüfungen, dem Zeitdruck manchmal und ihren weiteren Plänen. Im Zusammenhang mit WIT schilderten sie dann auch persönliche Erfahrungen als Studentinnen und Frauen.

Besonders die nicht so guten Erlebnisse und Eindrücke waren dabei manchmal gar nicht so einfach in Worte zu fassen. In der Fotoausstellung "Bunte Welt der Technik" werden sowohl Ergebnisse aus internationalen Studien zum Thema "Frauen und Technik" als auch Erfahrungen aus dem WIT-Projekt in Bilder umgesetzt. Diese Fotoschau ist gleichzeitig ein Beitrag zu einem besseren gegenseitigen Verständnis von Frauen und Männern im Studienalltag an einer technischen Universität.

Die Bilder dieser Ausstellung setzen sich mit folgenden Themen auseinander: Minderheit in einer Mehrheit, Studienabbruch, Dominanz, Machtgefälle, Anderssein als Frau, Hack- und Rangordnung, Ausschluss, Anpassung, Männerwelt Technik, Vorurteile, Entmutigung und Verdrängung, Suche individueller Lösungswege.

Die Ausstellung wurde 2013 auf dem Gelände der TU Wien gezeigt.

Idee und Konzept:

Sabine Cirtek, Projektkoordinatorin WIT und Brigitte Gradwohl, Fotografin



genderAG im Haus der Forschung

Die genderAG wurde 2007 gegründet und setzt sich aus Expertinnen und Experten dieser Organisationen mit Sitz im Haus der Forschung zusammen:

ACR – Austrian Cooperative Research

FWF – Der Wissenschaftsfonds

FFG – Österreichische Forschungsgesellschaft

JR – JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbh

Sie ist eine organisationsübergreifende Arbeitsgemeinschaft. Ziel ist es, die Sichtbarkeit der Gender Mainstreaming Aktivitäten der einzelnen Organisationen zu erhöhen und damit das Thema "Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Arbeitswelt Forschung" zu stärken. Neben den Chancengleichheits-Aktivitäten und Maßnahmen in den einzelnen Organisationen wird organisationsübergreifend am Austausch von bestehendem Wissen gearbeitet sowie an der Umsetzung von neuen Inhalten.

In regelmäßigen Abständen organisiert die genderAG Veranstaltungen im Haus der Forschung. Themen waren bisher:

Sind Quanten männlich oder weiblich? (2007)

Gender Budgeting und Forschungsförderung (2009)

Neue Erfolgchancen durch Genderaspekte in Forschungs- und Innovationsprozessen (2012)

2014 zeigt die genderAG die Wanderausstellung "Bunte Welt der Technik" und lädt zur Reflexion einer vielschichtigen Thematik ein.